



Schwäbisch Gmünd, 13.03.2014  
Gemeinderatsdrucksache Nr. 061/2014

Vorlage an

**Bezirksbeirat Rehnenhof/Wetzgau**

zur Beratung

- öffentlich -

**Erweiterung des Wochenmarktes Rehnenhof  
Ausweisung von Kurzzeitparkplätzen für den Wochenmarkt  
Bereitstellung von Toiletten für die Marktbesucher**

**Sachverhalt**

**Vorgesehene Erweiterung Wochenmarkt Rehnenhof**

Das Marktamt erhielt eine weitere Anfrage eines Marktstandbetreibers für einen Dauerstellplatz auf dem Wochenmarkt Rehnenhof (benötigte Standplatzgröße 6 Meter, Verkaufswagen). Da der vorhandene Wochenmarktplatz in der Karlsbader Straße derzeit voll belegt ist, wäre eine geringfügige Erweiterung des Marktgeländes erforderlich (Anlage 1). Die aus Sicht des Marktamtes einzig mögliche und ohne großen Aufwand durchführbare Erweiterung wäre in westlicher Richtung. Für diese Erweiterung müssten lediglich die vorhandenen Metallpfosten herausnehmbar gestaltet und für den Markt lediglich eine Reihe Parkplätze des Karlsbader Platzes Freitags gesperrt werden. Dadurch würde der in diesem Bereich vorhandene Gemüsestand (Tschunko) ca. 2 Meter in westlicher Richtung verlegt, so dass der neue Marktstand an der südlichen Seite des Marktes untergebracht werden könnte (Südseite wegen benötigtem Stromanschluss).

Eine Unterbringung des neuen Marktstandes auf dem derzeit verfügbaren Marktplatz ist aus Sicht des Marktamtes nicht sinnvoll und würde eine aus Sicht der Marktbesucher



unnötige Einengung der Zugänge zum Marktgelände bewirken.

Da der Wochenmarkt Rehnenhof sehr gut von der Bevölkerung auch aus den umliegenden Gemeinden angenommen wird, schlägt das Marktamt die Erweiterung vor. Eines formellen Beschlusses oder Gemeinderatsbeschlusses bedürfte es hierzu nicht, da bereits der gesamte Platz als Marktplatz festgelegt ist.

### **Kurzzeitparkplätze für Wochenmarktbesucher**

Weiterhin wäre es sehr sinnvoll, für den Wochenmarkt die in der Karlsbader Straße vorhandenen derzeitigen Dauerparkplätze Freitags als Kurzzeitparkplätze (Vorschlag 1 Stunde mit Parkscheibe) auszuweisen, um den Marktbesuchern kurzzeitige, ordnungsgemäße Parkmöglichkeiten für ihre Einkäufe direkt am Markt anzubieten.

### **Erneuerung des Stromverteilerkastens am Marktgelände Rehnenhof**

Das Marktamt muss den vorhandenen Stromverteilerkasten am Marktgelände dringend erneuern, da die vorhandenen Anschlüsse teilweise nicht mehr den Vorschriften entsprechen und auch keine freien Steckdosenplätze mehr zur Verfügung stehen. Hierfür wird mit Kosten von rund 9.000,- Euro gerechnet. Die im Stromverteiler vorhandenen Steckdosen für die Vereine bleiben bei der Erneuerung selbstverständlich erhalten.

### **Bereitstellung von Toiletten für die Marktstandbetreiber**

Derzeit nutzen die Marktstandbetreiber die Toiletten im katholischen Gemeindehaus an der Kirche. Hierfür zahlt das Marktamt ein jährliches Nutzungsentgelt von 858,96 Euro an die Kirchengemeinde (Anlage 2). Zukünftig ist angedacht, für die Marktstandbetreiber die Toiletten der städtischen Friedensturnhalle zur Verfügung zu stellen, um Kosten einzusparen (die Nutzung der Schultoiletten der Friedensschule ist entsprechend der Äußerung des Gesundheitsamtes nicht zulässig).

**Im Interesse der Marktbesucher und der Marktbesicker und zur Steigerung der Attraktivität des Wochenmarktes Rehnenhof bittet das Marktamt um Zustimmung zu den genannten Punkten seitens des Bezirksbeirats.**